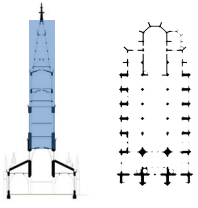


# Weitere Baustellen 2017 im Überblick



## Turmhelm

- Montage einer Aufzugswinde im Inneren des Turmhelmes, direkt unter der Helmspitze durch die Münsterbauhütte
- Demontage des provisorischen Holzdaches über dem Helmstrebewerk durch den Zimmermann
- Abdeckung der Strebewerke mit Blei durch den Spengler (März 2018)

## Turmwacht (15-25.225-235.341-341) im unteren Helmgessch

- Fertigstellung der Stahlspinne und den Helmabspannungen<sup>7</sup>
- Abdichtung des Daches über dem Wachtlokal
- Einbau einer Stahltreppe als Aufgang zur neuen Besucherplattform im Turmhelm
- Montage Absturzsicherungen und Winterschutzvorrichtungen
- Einbau des Holzbodens
- Wiederherstellung von Schiebetüren und Fenstern
- Einbau der ehemaligen Schlafpritschen der Turmwächter
- Einbau eines Teils der alten Wandverkleidungen und Schränke

<sup>7</sup> TB BMS 2016, S.10-15



- I. Ein provisorisches Dach in Form einer LKW-Plache konnte just vor den Winterstürmen über dem neuen Treppenaufgang montiert werden.
- r. Einbau von Teilen der früheren Inneneinrichtung in der Turmwacht im Winter 2017/2018. Die vorhandenen Bauteile wurden sortiert und durch den Zimmermann vor Ort an die neuen Gegebenheiten angepasst. Sämtliche historischen Türen wurden sorgfältig restauriert und wieder eingebaut und zwei neue Türen anhand dem alten Vorbild erstellt.

Seite 66

- o. Das Strebewerk wurde durch den Spengler mit Blei abgedeckt, um es vor Regen und Witterung zu schützen.
- u. Wiederherstellung der ehemaligen Turmwacht im untersten Helmgessch. Nach der Montage der Stahlspinne 2017 wurden die Stahleinbauten fertiggestellt und das neue Dach abgedichtet.



## **Turmhalle 15-25.225-235.334-334 und ehemalige Turmwohnung 15-25.225-235.331-331 im unteren Turmachteck**

- Einbau verstecktes Waschbecken.
- Möblierung, Beschattung.
- Restliche Absturzsicherungen bei den Fenstern (vorgesetztes VSG (Verbund-sicherheitsglas) bis auf die vorgeschriebene Höhe von 1m).
- Übergabe an die Kirchgemeinde. Die Wiederinbetriebnahme der Räume wurde mit mehreren Anlässen innerhalb der verschiedenen beteiligten Gremien gefeiert.

### **Turmachteck**

Im Mai konnten planmässig alle Gerüste am Turmachteck, bis auf die weiterhin bestehende Liftachse, abgebaut werden.<sup>8</sup> Mit einem Pneukran wurde die vorgängig durch die Münsterbauhütte und den Stahlbauer demontierte Stahlunterkonstruktion des langjährigen Turmgerüsts vom Turm gehievt.

### **Treppentürme bis und mit Viereckgalerie**

- Reinigung der inneren Oberflächen der Treppentürme des Turmviereckes (im oberen Bereich, auf rund 25 Höhenmetern). Aufmörteln von Fehlstellen am Sandstein und Sanierung der Fugen.
- Vorbereitung der Installation einer Notbeleuchtung in den Treppentürmen.
- Anbringen von provisorischen Absturzsicherungen bei den Fenstern.
- Abdichtung der unteren Besuchergalerie (Viereckgalerie) mit Flüssigkunststoff. Aufgrund der geringeren Brüstungshöhe konnte diese nicht wie am Turmachteck mit Bleiauskleidung und Schutzrosten erfolgen. Die Absturzsicherheit für Besucher wäre damit nicht mehr gewährleistet gewesen.

### **Glockenstuben**

- Fertigstellung der Konservierungsarbeiten an Innenwänden.
- Abbau des Gerüsts in der oberen Glockenstube im Juni 2017.
- Bemusterungen und Teilausführung Taubenschutznetze.

### **Fassadenabschnitt Matterkapelle 80-90/210-215/311-317**

- Erstellen eines Gerüsts an der Aussenfassade.
- Befundaufnahmen und Kartierung aussen.
- Rollgerüst innen für erste Zustandserfassung des Totentanzfensters durch den Vitrocentre Romont und Glasermeister Daniel Stettler.
- Beginn der Restaurierungsarbeiten am Stein aussen.

<sup>8</sup> TB BMS 2016, S. 23-25.